



© GIZ

# Projektbeispiel

## Digitale Transformation in Marokko

### HERAUSFORDERUNG UND ANSATZ

Um sich als führender Industrie-Hub Afrikas zu positionieren, benötigen marokkanische Unternehmen **qualifiziertes Personal** im Thema **Industrie 4.0 und Digitalisierung**. Das Business Scouts for Development Programm unterstützte die strategische Planung eines **Ausbildungszentrums**, in dem entsprechendes Know-how von Hochschulprofessoren an Studierende weitergegeben wird und vernetzt deutsche und marokkanische Unternehmen, die die Studierenden anwendungsbezogen coachen.

### ERFOLGE UND WIRKUNGEN

Durch das Automatisierungszentrum konnte die **digitale Transformation Marokkos** in Zusammenarbeit mit der SI Jobs unterstützt werden. Berufsschüler\*innen und Studenten\*innen werden für Industrie 4.0 und Digitalisierung **qualifiziert** und durch die Tätigkeit der Business Scouts mit potentiellen Arbeitgeber\*innen vernetzt. Die Unternehmenskooperationen generieren für voraussichtlich 80% der Studierenden **Arbeitsplätze**.

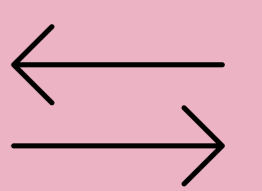
### AUSBLICK

Das Modell bietet **Skalierungspotential** für weitere Wirtschaftssektoren, insbesondere für den Energiesektor und der Agroindustrie Marokkos und weiterer westafrikanischer Länder.

**530**

Berufsschüler\*innen und Student\*innen ausgebildet

lokaler Know-how-Transfer in der Industrie



### Daten & Fakten

Einsatzland	Marokko
Partnerinstitution	ZVEI
Beteiligte Partner	Steinbeis Hochschule, Unternehmen, u.a. Phoenic Contact Didactic, Siemens
Laufzeit	2020 - voraussichtlich 2023
Business Scout	<a href="mailto:John.Fimpel@giz.de">John.Fimpel@giz.de</a>
BMZ Schwerpunktthema	Just Transition

Im Auftrag des



Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

Durchgeführt von:



Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

Mehr Informationen unter: [www.bmz.de/bsfd](http://www.bmz.de/bsfd)